

# Aufbau:

- In die Küche gehen, und den Schlüssel für den Saal (falls er noch nicht offen ist) sowie den Schlüssel für die Tontechnikerräume holen. Den Saalschlüssel muss man sofort zurückgeben; den Schlüssel für die Technikerräume nach dem Abbauen.

## Im Saal:

- Technikerkanzel und das Lager unter der Kanzel aufsperrern
- 1 Tischpodest aufbauen: Tischplatten wenn man reinkommt im Wandschrank links, die langen Füße für die Podeste befinden sich in der Lagerkammer meist links an der Wand neben den Subwoofern.
- Großes Case mit den Kabelschubladen aus der Kammer rollen.
- Bassbin-Turm aus der Kammer rollen

## Falls der Techniker der Glocke ausfällt:

- Kabeltrommel aus der Kammer holen und von der Steckdose neben der Bühnentüre den Strom zum Tisch legen. Falls nötig gibt es in dem Rollschrank noch Verteilerdosen.
- von der Kabeltrommel mit 5m-XLR-Kabeln vier XLR-Kabel abrollen.
- Den Bassbin-Turm in die Ecke neben der Bühnentüre stellen
- Ein Kaltgerätekabel aus dem Schubladen-Case holen, in den unteren Bass-Speaker einstecken und in die Steckdose in der Wand stecken. Einschalten.
- Die beiden von den an der Decke hängenden Boxen kommenden XLR-Kabel hängen auf dem Wandabsatz links (von uns aus ins Publikum gesehen links). Diese dort herunter holen.
- Die beiden mit "Links" und "Rechts" beschrifteten, von den Boxen kommenden Kabel mit jeweils einem XLR-Kabel verlängern und in die Ausgänge "Hi/Mid" des unteren Bassbins stecken.
- Das zweite XLR-Kabel-Paar kommt in die Eingänge der Bassbin, wird dann zum Tisch gelegt und am Ausgang unseres Verteilmischer wie unten beschrieben angeschlossen.
- In der Technikerkanzel befindet sich unter dem Tisch rechts ein Panel mit sehr vielen Schaltern. -> Alle nicht abgeklebten Schalter anschalten.
- Das Licht zu erklären ist jetzt zu kompliziert. Wenn kein Techniker da ist, dann lässt nur die Neonröhre am hinteren Bühnenrand an, und macht alles andere aus. Das Neon-Saal-Licht geht an den Schaltern neben der Saaltüre aus. In der Technikerkanzel sind auch noch mal Schalter dafür.

## Ob mit oder ohne Techniker, ab hier normal weiter:

- Das Rack mit dem Mischer auf dem Tischpodest platzieren.
- Erst den Rack-Deckel mit dem Griff aufmachen, Vielfachsteckdose rausnehmen
- Rückseite aufmachen. Die Netzkabel rausnehmen und in die drei Geräte stecken
- Netzkabel in die Vielfachsteckdose einstecken.
- Die Vielfachsteckdose in die Netztrommel unterm Tisch einstecken

- "Main Output Level" am Verteilmischer (oberstes Gerät, zweiter Regler von links) zudrehen.
- die XLR-Kabel, die vom Bassbin kommen, in die "Main Out"-Anschlüsse auf der Rückseite des Verteilmischers stecken (zweites Gerät von oben, dritter und vierter XLR-Anschluss von rechts (wenn man von hinten aufs Rack schaut)).
- Die PA wird mit einem Funkschalter angeschaltet. Dieser befindet sich in der Technikerkanzel wenn man in den Saal schaut an der linken Wand in dem Setzkasten. Dort auf "All On" drücken.
- Jetzt baut Ihr Eure Instrumente auf und schließt dann Euer Stereo-Signal wie gewohnt **vorne** an der Patchbay in der **oberen** Reihe an.
- Den USB-Stick aus dem Indien-Täschchen mit dem USB-Verlängerungskabel vorne in den Recorder stecken.
- Lasst dann einen Beat laufen und dreht am Verteilmischer langsam den "Main Out Level" auf. Jetzt sollte was aus der PA kommen.
- Am Recorder auf Aufnahme gehen (nur die Taste mit dem Roten Punkt drücken).
- Optional einen Stereo-Recorder am Ausgang 5/6 anschließen (ist beschriftet).

# Abbau:

- "Main Output Level" am Verteilmischer (oberstes Gerät, zweiter Regler von links) zudrehen.
- Aufnahme am Multitrackrecorder auf Stopp drücken UND MINDESTENS ZWEI MINUTEN VOR DEM ABZIEHEN ODER STROM AUSSCHALTEN WARTEN
- Die PA mit dem Funkschalter in der Technikerkanzel ausschalten.
- Die bassbin ausschalten.
- An der Stromverlängerungstrommel alles ausstecken.
- Baut zuerst Eure Ausrüstung ab.
- Stromverlängerungstrommel ausstecken, aufrollen und in die Kammer stellen.
- XLR-Kabel zur PA vom Verteilmischer abziehen und von den Kabeln abstecken, die von den Boxen kommen. Die XLR-Kabel wieder auf die 5m-Kabeltrommel spulen.
- Die von den Mid/Hi-Boxen kommenden XLR-Kabel wieder an den Wandabsatz hängen
- 
- Von der Strom-Verteilerleiste des Mischerracks alles ausstecken.
- Den USB-Stick aus dem Recorder ziehen und wieder in dem Indien-Täschchen verstauen. Wenn Ihr Euch noch eine Kopie ziehen wollt: die Aufnahme befindet sich im Ordner Records im Folder mit der höchsten Ordnungsnummer.
- Die Netzkabel der Geräte seitlich neben den Geräten verstauen (die passen in Schlangenlinien gelegt komplett da rein).
- Den Deckel ohne Griff auf der Rückseite montieren
- Die Verteilerleiste, MIDI-Pal, MIDI-Thrubox, ~~Steckernetzteile und das Indientäschchen mit dem USB-Stick vorne~~ auf die Geräte legen: Steckerleiste auf der Patchbay, MIDI-Pal mit dem Knopf nach unten auf die Knöpfe des Mischers. MIDI-Thrubox irgendwo daneben.
- Das Rack mit dem Deckel mit Griff verschließen.
- Das Rack wieder oben in die Technikerkanzel stellen.
- 
- Den Tisch abbauen, Füße wieder in die Kammer
- Eventuell im Saal rumliegenden Müll einsammeln und herrenlose Flaschen in die Gaststätte bringen. Notfalls kehren (Besen ist in der Ausrüstungskammer).
- Technikerkanzel und Ausrüstungskammer wieder absperren
- Schlüssel in die Küche bringen

Nochmal kurz die Anleitung für das Mischerrack. → Nächste Seite

Das Rack besteht jetzt aus folgenden Komponenten :

- Ganz oben dem Verteiler
- Darunter ist der Mischer
- Darunter ist ein Steckfeld, in das wir die Kabel von unseren Mischpulten von vorne einstecken.
- Ganz unten ist der Recorder.

Die Kabel von Euren Mixchern werden in die Buchsen 1 - 14 der OBEREN Reihe eingesteckt.

In den Verteiler kommt hinten ein 2xKlinke auf Stereo-Mini-Klinke-Kabel für einen Stereomitschnitt rein.

Am Steckfeld haben die jeweiligen Buchsen eine Mutter. In die Buchsen ohne Muttern nichts einstecken.

In den Recorder steckt Ihr bitte den 128-GB Stick mit dem Verlängerungskabel vorne ein, der in einem kleinen Indien-Täschchen im vorderen Rack-Deckel verpackt ist. Bitte keinen eigenen Stick nehmen (der Stick muss speziell formatiert werden).

Für die Aufnahme drückt man NUR den Record-Button (übliches Symbol mit rotem Punkt). Der Play-Taster ist Play und Stop gleichzeitig. Am Recorder gibt es keine Aussteuerungsmöglichkeit. Er verträgt kräftig Pegel.

**ACHTUNG NACH DEM STOP-DRÜCKEN MINDESTENS ZWEI MINUTEN  
WARTEN BEVOR MAN DEN STICK ABZIEHT ODER DAS GERÄT  
AUSSCHALTET!!!!**

Falls Ihr Fragen habt ruft mich einfach auf dem Handy an: 0171/8844381

Ansonsten wünsche ich Euch viel Spaß!